Bospoltzheim.

KL.j. Belangen zwen zehennd zu Bossboltzheim.

Wir Ludwig vonn Gottes gnaden Pfaltzgraue by Rhein etc.

Hierin bekennt ir Churf. G. demnach Graff Wilhelm von Eberstain, vnnd das Closter Lorsch ein gütlichen tag vor ir. gn. gelaistet han. vnnd vorgenanter Probst dem grauen zugesprochen. Das er im hinder ant zwaien Zehendt zu Bossboltzh. von dem einen des grauen vordern ime vnnd seinen forfaren jerlich. 6. mtr korn. 6. mtr habern bestendtnus weiß. vnd von dem andern. der Vorl zehend genant. vnd von der von Eberstain fronreck.. ein fallendt. 4. mtr korn. 4. mtr habern jerlich geben haben. Druff der graff antwurt geben daz er dauon nit wisse. vnnd der Probst deshal.. ben etlich brieff vfgelegt. Das disem nach Ir Churf. die parthein veraint vnnd vertragen. Wie hernach statt.

Nemlich soll der Probst zu Lorsch genantem grauen vnd sei. brud. die gerürte .2. zehennden ir lebtag verleihen. vnnd sollent sie dauon zwisch den zwaien frau.. wentagen Assumpt. et Natiuitatis jerlich gebe. 10. mtr korn vnd. 10. mtr habern. gut gancheuer frucht. vnnd was die von Eberstain bis vff dato ingenommen. Druff hat der Probst gentzlich verzicht.

Wo seumnus an der bezahlung geschee. sollent sie dem Probst solche zehennd. die furbaß selb einzu.. samlen. oder hinverleihen volgen lassen.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0937